

### Creating a digital quiz about Scotland

Stand: 12.12.2019

Jahrgangsstufe	6
Fach/Fächer	Englisch
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Interkulturelle Bildung, Medienbildung/Digitale Bildung, Soziales Lernen, Sprachliche Bildung
Zeitrahmen	90 Minuten
Benötigtes Material	PC bzw. Dokumentenkamera/Beamer, Datei bzw. Lehrerblatt mit Einstiegsrätsel und <i>Topics</i> , Tablets/Smartphones mit Internetverbindung, Infotexte, Arbeitsblätter, ggf. Arbeitsblatt <i>Scaffolding</i>

### Kompetenzerwartungen

#### E 6 1 Kommunikative Kompetenzen

##### E 6 1.1 Kommunikative Fertigkeiten

###### E 6 Lesen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verstehen auch längere erzählende, beschreibende und berichtende Texte (z. B. Geschichten, persönliche Mitteilungen, Erlebnisberichte) [...], die vertraute und aus dem Unterricht bekannte Themengebiete aufgreifen und weitgehend bekanntes bzw. leicht erschließbares Sprachmaterial enthalten.
- [...]

###### E 6 Sprechen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- verstündigen sich in grundlegenden Alltagssituationen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen geht [...]. Sie kommunizieren dabei ggf. mithilfe sprachlicher Stützmaßnahmen (z. B. Satzanfänge, *chunks*) und reagieren angemessen auf einfache Aussagen, Fragen und Aufforderungen. Dabei geben sie z. B. einfache Erklärungen, formulieren Wünsche und Vorschläge und stimmen Aussagen zu bzw. lehnen sie ab. Sie teilen in einfacher sprachlicher Form mit, wenn sie etwas nicht verstehen.
- [...]

## E 6 2 Interkulturelle Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- [...] verfügen über Orientierungswissen zu Lebensbedingungen in Großbritannien, insbesondere in der Metropole London sowie in weiteren Regionen. [...]

## E 6 3 Text- und Medienkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- [...] verfügen über sehr einfache Verfahren der Informationsbeschaffung, indem sie z. B. stark gelenkt auf ausgewählten Internetseiten Informationen finden.

## E 6 4 Methodenkompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler ...

- [...] nutzen zunehmend selbstständig einfache Arbeitstechniken, wie z. B. farbiges Hervorheben von Wörtern oder relevanten Textpassagen und Anfertigen von Notizen. Bei der Bearbeitung von Aufgaben setzen sie Arbeitsanweisungen in der Fremdsprache angemessen um.
- [...] Sie verwenden ausgewählte, ggf. elektronische Hilfsmittel nach Anleitung, um neue Vokabeln nachzuschlagen, Wortfamilien und Wortfelder zu erweitern und einfache Texte zu erstellen.

## E 6 5 Themengebiete

Die Schülerinnen und Schüler ...

- [...] setzen sich auf der Grundlage ihrer Kenntnisse bewusst mit der englischen Sprache und den mit ihr verbundenen Kulturräumen auseinander. Sie erhalten dabei landeskundliche Einblicke [...] und vertiefen ihre Kenntnisse über die Britischen Inseln.

### Inhalte zu den Kompetenzen

- [...]
- Regionen Großbritanniens (u. a. Schottland) (ca. 20 Std.): Lebensbedingungen sowie regionale Besonderheiten

## Hinweise zum Unterricht

Ziel der vorliegenden Stunde ist die gemeinsame Erstellung eines digitalen Quiz. Besonders geeignet sind digitale Fragespiele mit Multiple Choice-Auswahlmöglichkeiten. Im Internet gibt es zahlreiche Anwendungen mit Vorlagen und Schritt-für-Schritt-Anleitungen. In der Praxis haben sich digitale Fragespiele bewährt, beispielsweise von *learningapps* oder *kahoot*. Um geeignete Fragen für das Quiz zu generieren, wählen die Schülerinnen und Schüler Infotexte und entnehmen Informationen. Die selbst formulierten Fragen ergeben am Ende ein gemeinsames Quiz. Dieses kann innerhalb der Klasse und auch in anderen Klassen gespielt werden.

Der Einstieg in die Unterrichtssequenz erfolgt mit Hilfe eines kurzen '*Who am I?*' Spiels. Die Hinweise werden nacheinander aufgedeckt und Ideen der Schülerinnen und Schüler eingeholt. Spätestens beim Hinweis '*I live in a big lake.*' werden die Lernenden herausgefunden haben, um wen es sich handelt. Anhand des berühmten Monsters von Loch Ness kann nun ein kurzes Unterrichtsgespräch eingeleitet werden, in dem die Teile Großbritanniens thematisiert werden und Schottland geografisch verortet wird. Ein besonderes Highlight kann hier z. B. die Anwendung *Google Earth* darstellen. Sie ermöglicht einen digitalen Flug ins Zielland und führt die Dimension von *Loch Ness* vor Augen. Darüber hinaus können verschiedene Städte Schottlands angesprochen oder betrachtet werden. Einige davon sind vielen Lernenden durch die dort beheimateten Fußballclubs bekannt.

Anschließend wird das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler aktiviert. Eine Möglichkeit dazu wäre, bereits im Vorfeld ein digitales Quiz mit einigen grundlegenden Fragen zu Schottland zu erstellen. Dadurch kann auf eindrucksvolle Weise das Ziel dieser Unterrichtssequenz demonstriert werden.

Um das digitale Spiel zu präsentieren, ist ein kostenloser Account mit anschließendem Login erforderlich. Spielende Teilnehmer benötigen keine Anmeldung, sie rufen lediglich die Seite des digitalen Quiz auf und geben den zum Spiel gehörigen Zahlencode ein, der beim Starten des Quiz automatisch erscheint.

Alternativ zum Quiz als Einstieg bietet sich die Methode *Think-pair-share* an (siehe *Task 1*). Hier haben die Schülerinnen und Schüler genau eine Minute Zeit, um so viele Wörter wie möglich über Schottland zu notieren. Als Hilfestellung werden einige Oberbegriffe (*cities, animals, food ...*) vorgegeben. Nach Ablauf der Minute tauschen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Partnern aus. Gegebenenfalls wird im Unterrichtsgespräch gemeinsam eine *Mind Map* erstellt.

In der zentralen Phase der Unterrichtssequenz arbeiten die Schülerinnen und Schüler in Dreiergruppen. Aus einer vorgegebenen Auswahl an Themen entscheiden sich die Mitglieder jeder Gruppe für drei Texte, die sie im Folgenden lesen möchten. Die Gruppe notiert diese Themen auf dem Arbeitsblatt und holt sich die Infotexte zu den gewählten Themen bei der Lehrkraft ab. Anschließend liest jedes Gruppenmitglied jeden der drei Texte in Einzelarbeit und markiert besonders relevante Informationen farbig. Da die Texte durchgetauscht werden, kann es sein, dass diese bereits markiert sind.

Nach der Einzelarbeitsphase unterhält sich die Gruppe über die gelesenen Texte. Zunächst richtet sich die Aufmerksamkeit auf die fett gedruckten Wörter. Diese sind für das Textverständnis wichtig und sollten erfasst werden. Die Gruppenmitglieder tauschen sich zuerst über die Wortbedeutungen aus, anschließend bzw. bei Bedarf wird ein (Online-)Wörterbuch verwendet.

Im nächsten Schritt sollen geeignete Fragen für das digitale Quiz erstellt werden. Dazu ziehen die Gruppenmitglieder ihre markierten Informationen heran und formulieren Fragen oder auch Satzanfänge. Als Hilfestellung steht den Schülerinnen und Schülern ein zusätzliches *Scaffolding*-Arbeitsblatt zur Verfügung. Für jede Frage bzw. jeden Satzanfang müssen eine richtige und drei falsche Antwortalternativen angegeben werden (die richtige Lösung sollte dabei unbedingt gekennzeichnet werden). Tabletklassen können das Quiz sofort online erstellen, ebenso Klassen im IT-Raum. Ansonsten schreiben die Schülerinnen und Schüler ihre Fragen zunächst auf Papier – das Quiz wird dann (ggf. außerhalb des Unterrichts) aus allen Schülerbeiträgen erstellt.

Das Quiz wird mit Tablets oder Smartphones gespielt. Abschließend kann ein kurzes Blitzlicht durchgeführt werden. Die Vorgabe einiger Satzanfänge unterstützt schwächere Schülerinnen und Schüler dabei, z. B.

*At the beginning of the lesson I didn't know that ...*

*What I like about Scotland is that ...*

*I would like to travel to Scotland because ...*

*I think it is interesting/exciting/expensive to visit/buy/go/ ...*

## Aufgabe

### Get started



**Today we are travelling to another country.**

Here are some clues to someone who lives there. Find out who it is:

**Who am I?**

I live in Great Britain, but I'm not English.  
I'm famous.  
People like to take pictures of me.  
However, some people are afraid of me.  
I live in a big lake ...  
... in Scotland.

???

**Yes! I'm Nessie, the  
Loch Ness monster!**



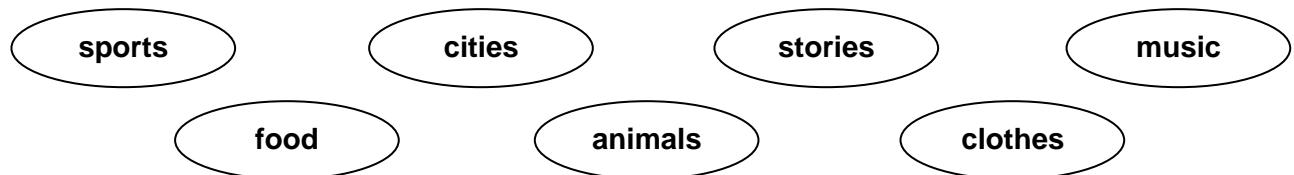
### Advance Organizer

**This is our plan:**

- O think about what you already know about Scotland**
- O find out more interesting facts about Scotland**
- O work in teams and create a digital quiz**
- O play the game ☺**

### Task 1 – vocabulary work

**What do you already know about Scotland?** You have got one minute. Write down as many words as you can about Scotland. Think about the following aspects:



### Task 2 – quiz preparation

**Let's find out some more interesting facts about Scotland.**

1. Work in teams of three.
2. In your group: Talk with each other and decide on three topics you want to read about. Note them down on your worksheet.

**Choose three of the topics:**

*2nd best City in the World*

*Football Paradise*

*Crazy Highlanders*

*The terrible Mountain*

*Sea Monsters*

*My name is Bond ... James Bond*

*Spooky Scotland*

*Deep-fried Choc Bar*

*I love Unicorns*



3. Get the three texts from your teacher.
4. On your own: Read the three texts your group has chosen and highlight the most interesting facts in each text (you all read the same text papers, if somebody else has already highlighted your favourite fact, this is ok).
5. In your team: Talk about the bold words. Do you know what the words mean? If not, look them up in your dictionary or in an online dictionary.
6. In your team: Talk about the highlighted facts. Then write down at least three questions for our digital quiz.
7. Create the quiz.
8. Play the quiz. Have fun!

### Quellen- und Literaturangaben

Bilder, Texte: ISB

## Material

### Scaffolding Worksheet



Here is some help for your quiz questions:

#### 1. Making questions with a question word + is/are/was/were

What is the most popular ... ?

What is Scotland's ... ?

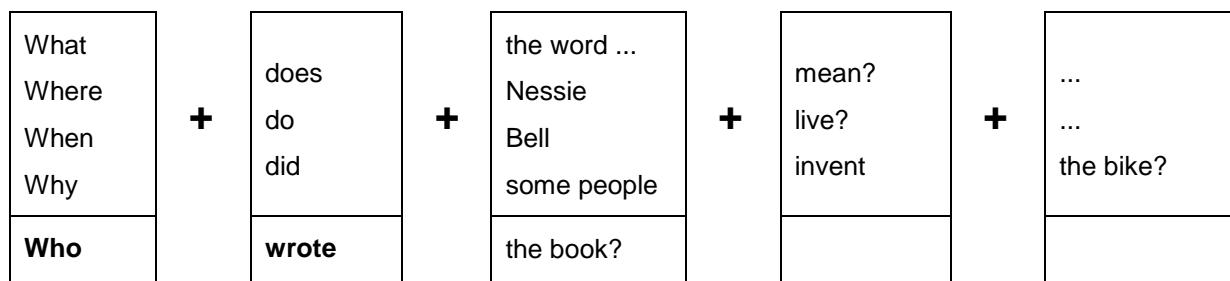
Who was the inventor of ... ?

How many ... are there ... ?

Where is ... ?

Where is the spookiest/most famous ... ?

#### 2. Making questions with a question word + do/does/did:





## Worksheet

### Our digital quiz about Scotland

#### Task 1 – vocabulary work

What do you already know about Scotland? You have got one minute. Write down as many words as you can about Scotland. Think about the following aspects:

sports

stories

music

cities

animals

food

clothes

#### Task 2 – quiz preparation

**Let's find out some more interesting facts about Scotland.**

1. Now work in a team of three:

Names: \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_

2. In your team: Talk with each other and decide on three topics you want to read about.

# 1

# 2

# 3

3. Get the three texts from your teacher.

4. On your own: Read the three texts your team has chosen and highlight the most interesting facts in each text (you all read the same text papers, if somebody else has already highlighted your favourite fact, this is ok).



## Illustrierende Aufgaben zum LehrplanPLUS

Realschule, Englisch, Jahrgangsstufe 6

5. In your team: Talk about the words **in bold**. Do you know what the words mean? If not, look them up in your dictionary or in an online dictionary.

English word	German meaning	English word	German meaning

6. In your team: Talk about the facts you have highlighted. Then write down three questions (or more!) for our digital quiz. Write down the questions, the correct answer and three wrong answers. If you need help with your questions, look at the scaffolding worksheet. Tick (✓) the correct answer.

question: \_\_\_\_\_

answer 1:  \_\_\_\_\_

answer 2:  \_\_\_\_\_

answer 3:  \_\_\_\_\_

answer 4:  \_\_\_\_\_

question: \_\_\_\_\_

answer 1:  \_\_\_\_\_

answer 2:  \_\_\_\_\_

answer 3:  \_\_\_\_\_

answer 4:  \_\_\_\_\_

question: \_\_\_\_\_

answer 1:  \_\_\_\_\_

answer 2:  \_\_\_\_\_

answer 3:  \_\_\_\_\_

answer 4:  \_\_\_\_\_



## Illustrierende Aufgaben zum LehrplanPLUS

Realschule, Englisch, Jahrgangsstufe 6

team (names): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 7. Flash Task for fast finishers:

Note down some more questions:

question: \_\_\_\_\_

answer 1:  \_\_\_\_\_

answer 2:  \_\_\_\_\_

answer 3:  \_\_\_\_\_

answer 4:  \_\_\_\_\_

question: \_\_\_\_\_

answer 1:  \_\_\_\_\_

answer 2:  \_\_\_\_\_

answer 3:  \_\_\_\_\_

answer 4:  \_\_\_\_\_

question: \_\_\_\_\_

answer 1:  \_\_\_\_\_

answer 2:  \_\_\_\_\_

answer 3:  \_\_\_\_\_

answer 4:  \_\_\_\_\_

## Texts:

### 2nd best City in the World

If you travel to Scotland there are many interesting places to see. The most popular towns are Glasgow, Stirling, Dundee, Aberdeen, Inverness and Edinburgh, of course. Edinburgh is Scotland's **capital**. A lot of tourists come to Edinburgh every year to look at all the historic places like Edinburgh Castle, Holyrood Palace or the Scott Monument. If you like to walk around, you can go and check out Arthur's seat – on an old volcano. Of course, there are also plenty of possibilities to shop! The best place is Princess Street because all the big **department stores** are here. Edinburgh is also famous for its summer festivals. There you can see parades, fireworks, street performers, music and comedy. And if you get hungry: Edinburgh has more restaurants than any other city in the UK! In 2017, Edinburgh was ranked 2nd best in the world for quality of life.



### Football Paradise

Glasgow isn't the capital of Scotland, but it's Scotland's biggest city. In Glasgow you can see modern architecture next to historic buildings from the 18th and 19th centuries. Glasgow is the perfect place to go shopping because many of Britain's best fashion designers are from Glasgow. But, of course, there are plenty of other things to do as well. If you like sports and are looking for an extra **thrill** in your life, you will love this: Inside an old church there's the Glasgow Climbing Centre, where you can **climb up** the walls. A spectacular place! And if you like football, the Scottish Football Museum is the perfect place for you. Football has been very important in Scotland for the last 150 years. You can find the museum in the national stadium in the south of the city. There are regular tours to the stadium, too. A perfect afternoon!



### My name is Bond ... James Bond

A lot of famous people come from Scotland or live in Scotland. There are authors, actors, inventors and many more. J.K. Rowling, who wrote the Harry Potter books now lives in Edinburgh (that's the capital of Scotland). An older author called Arthur Conan Doyle lived in Edinburgh until he was 16. He wrote many books, **poems** and short stories. Among them are the stories about the famous detective Sherlock Holmes. One of the most famous Scots is probably the actor Sean Connery. He played James Bond between 1962 and 1983. Some people think that he was the best Bond ever. One of the most famous **inventors** is from Scotland, too. His name is Alexander Graham Bell and he invented the telephone in 1876. There are also many Scottish musicians, like Amy MacDonald or Annie Lennox.



## Crazy Highlanders

The most popular sport in Scotland is football. There are some famous football teams, like Celtic and Rangers from Glasgow (Glasgow is Scotland's biggest city). Another popular sport is golf. Golf was actually **invented** in Scotland in the Middle Ages. Scotland is also a great place to go skiing and snowboarding. In some regions in Scotland people play shinty, a traditional sport similar to hockey. Scotland has also got some traditional sports, like the Highland Games. The Highlands are an area of high mountains in the northern part of Scotland. The Highland Games are a combination of culture and sport. The people do sports like 'tossing the caber', where they throw big tree **trunks**. They also try to throw heavy stones (about 8 kg) as far as they can. There's a fantastic atmosphere during the games: People sing and dance to traditional Scottish music. By the way, today there are Highland Games everywhere in Scotland and even some in other parts of the world.



## The terrible Mountain

Scotland's Highlands are a perfect place to go hiking. Here you can also find the highest mountain in Great Britain: Ben Nevis. The name 'Ben Nevis' comes from the Gaelic 'Beinn Nibheis' which means 'poisonous' or 'terrible'. Actually Ben Nevis is an old volcano and there is snow on it almost all year round. The first person who **climbed** Ben Nevis was James Robertson, who was born in Edinburgh. He did this in 1771. Over 100,000 people climb Ben Nevis every year. Most of them take the pony path. On top there's an **observatory** and a weather station. If the weather is good, you can see over 190 kilometers from up there. Every year in September there's the Ben Nevis Race. In this race people try to run up and down the mountain as fast as they can. The best runner could do it in less than 1 hour 30 minutes.



## Spooky Scotland

Forget Halloween and enter creepy Scotland! Scotland is full of strange going ons! There are many scary stories about ghosts and mysterious places all over Scotland. There are over 2000 castles in Scotland and some people say that ghosts and other frightening creatures live there. The spookiest street in Scotland is Mary King's Close in Edinburgh. People say that the ghost of a young girl has often been seen there. Another creepy place is Overton Bridge. People say that over 50 dogs have jumped to death from the bridge. Some of them **survived** at first but jumped again later. Isn't that strange? Near Inverness (that's in the north of Scotland) there is Castle Stuart. People have said for many years that there are ghosts inside the castle. So the Earl of Doray wanted to give money to the person who stayed there alone for one night. A **local** man called Rob Angus tried one day. But when the people walked into the room the next morning everything was broken and Rob Angus was dead.



## Lake Monsters

Have you heard of Nessie, the Loch Ness Monster? 'Loch' is a Scottish word for 'lake' and Loch Ness is a very large and deep lake in Scotland. Many tourists go there because some people say that they have seen a monster in the lake. The first report of Nessie was back in the 6th century (of course, there weren't any cameras back then!). In 1934 a doctor took a photo of Nessie. But the photo wasn't very good and later people found out that it was a **fake**. Since then there have been many expeditions to find Nessie. Scientists have tried to explore the lake, but it's very deep and dark. Even with little **submarines** they haven't found anything. However, many people still think that Nessie is real. Others say there might just be a big eel, a large bird, a tree or a seal inside the lake. A few people think it might be a plesiosaur (that's a type of dinosaur). However, even if you don't see Nessie, you can go up to Urquhart Castle and enjoy the beautiful view of the lake.



## Deep-fried Choc Bar

In Scotland you can eat food that you can't taste anywhere else, like a deep-fried chocolate bar. You take a chocolate bar, put some **batter** around it and put it into hot oil to fry it. And there it is: a yummy sweet dessert. When it comes to Scottish food people also think of the dish 'haggis'. For haggis you need sheep liver, heart and lungs. You cut everything into little pieces and put it into a sheep's **stomach**. However, the perfect Scottish day starts with a full Scottish Breakfast. It includes sausages, baked beans, baked tomatoes, bacon and black pudding (a type of blood sausage). Some restaurants serve a Full Scottish Breakfast all day long. The most popular Scottish biscuits are called 'shortbread'. There's a lot of butter in these biscuits and they come in all kind of different shapes and sizes. They go perfectly with a cup of tea.



## I love Unicorns

Scotland has got many traditional symbols. Here are some of them:

- *The purple thistle* – a flower that grows wild and free in the Scottish Highlands (an area of mountains in the north of Scotland)
- *The Saltire* is the traditional Scottish flag – it is blue with a white cross and over 500 years old.
- *The unicorn* – wild, free, fascinating and mythical (perfect for Scotland!)
- *The traditional Scottish kilt* – don't call it a 'skirt', it's a traditional piece of clothing that Scotsmen wear with **pride**
- *The Scottish golden eagle* – wild, courageous and beautiful like the Scottish Highlands

